

Alle Informationen über Frankreich finden Sie auf www.frankreichkontakte.de

Wissenstest zur Landeskunde

Hier geht's kreuz und quer und kunterbunt durch Frankreich. **Bitte nicht schummeln! Seien Sie ehrlich mit sich selbst. Und lesen Sie die Auflösungen erst am Schluss ...**

1. Diese französische Schauspielerin wurde am 27. Juni 1955 in Paris geboren, hat einen algerischen Vater und eine deutsche Mutter, und wurde durch den Film „*Die Geschichte der Adèle H.*“ (nach dem Roman von *Victor Hugo*, Regisseur: *Francois Truffaut*) als 18jährige international bekannt, nachdem sie bereits in Frankreich als Bühnen- und Filmschauspielerin ein Begriff war. a.) Wie heißt sie?
b.) Nennen Sie mindestens drei weitere Filme mit ihr in der Hauptrolle!
c.) Kennen Sie französische Filmregisseure? Nennen Sie bitte drei!
2. Über Politik und Politiker kann man ansonsten streiten. Aber beim Thema „*Deutsch-Französische Zusammenarbeit*“ gab es nach dem Zweiten Weltkrieg zwei historische Persönlichkeiten (einen französischen Staatspräsidenten und einen deutschen Bundeskanzler); sie unterschrieben die richtungweisenden *Deutsch-Französischen Verträge*. Wer ist gemeint?
3. Frankreich ist politisch und geografisch/organisatorisch in 96 „*Départements*“ aufgeteilt, denen jeweils – in alphabetischer Reihenfolge – eine Kennziffer zugeteilt ist. Diese Kennziffer wird zugleich als Anfang bei den Postleitzahlen, aber auch als die letzten beiden Zahlen auf den Kfz-Zeichen verwendet. So hat das Departement „*Bouche du Rhône*“ (Mittelpunkt: *Marseille*) zum Beispiel die Kennziffer 13. Wie sind die Kennziffern für
 - a. *Paris* (nur die Stadt)
 - b. *Alpes-Maritime* (mit den Städten *Cannes, Nice, Grasse*, u.a.)(Sind Ihnen bei der Reise bereits andere Kennziffern aufgefallen und kennen Sie deren Zugehörigkeit?)
4. **Champagner** ist für viele nicht nur ein edles Getränk, sondern auch ein französischer Exportschlager. Neben *Châlons-sur-Marne* ist eine weitere französische Stadt mit rund 180.000 Einwohnern Hauptstadt und Mittelpunkt des Champagners. Dort – oder in unmittelbarer Nähe – haben die bekanntesten Familien und Champagnerfirmen ihren Sitz,

ihre Handelsbüros und Kellereien. In der nordöstlich von *Paris* gelegenen Stadt wurden in der *gotischen Kathedrale* die *französischen Könige* gekrönt, u.a. Karl VII nach dem Kreuzzug der *Jungfrau von Orléans* gegen die Engländer. Außerdem wurde in dieser Stadt am 7. Mai 1945 das Ende des Zweiten Weltkrieges mit der Unterzeichnung der bedingungslosen Kapitulation durch die Deutschen besiegelt (*Großadmiral Dönitz*). Wie heißt diese Stadt?

5. Ob Fußballfan oder nicht, aber immerhin ist es dem französischen Fußball- Team als erster Nationalmannschaft gelungen, nach dem Weltmeistertitel 1998 auch die *Fußball-EM* 2000 zu gewinnen. Das WM-Endspiel fand 1998 in einem speziell für die WM erbauten Stadion statt, zwischen *Paris* und einem im Norden von Paris gelegenen internationalem Großflughafen befindet.
 - a. Wie ist der französische Name des Stadions?
 - b. Wie heißt der an beiden Endspielen teilnehmende französische Fußballnationalspieler (algerischer Abstammung) „Zizou“ mit Nachnamen? (Er wurde Weltfußballer und wechselte für eine Rekordsumme von rund 100 000 Euro zu Real Madrid).
 - c. Wie heißt der internationale Großflughafen in der Nähe des Pariser WM-Stadions?
 - d. Wie heißt der weitere internationale Großflughafen im Süden von Paris?
 - e. Kennen Sie weitere französische Großstädte mit internationalen Flughäfen und Flugverbindungen mit Deutschland? Nennen Sie mindestens drei davon.
 - f. Nennen Sie mindestens drei Fußballvereine aus der obersten französischen Liga, die schon einmal Meister waren.
6. Der Mann ist französischer Bühnen- und Filmschauspieler, der international vor allem durch seine Rolle als Kommissar in einer französischen TV-Serie bekannt wurde, in der das Leben und die Abenteuer eines Pariser Polizeikommissariats den Mittelpunkt bilden. Der Schauspieler heißt *Roger Hanin*. Seine Filmtochter „Yolande“ ist seit 1988 die Belgierin Emanuelle Boidron.
 - a. Welchen Titel hat diese französische Polizei-TV-Serie?
 - b. Nennen sie bitte zwei weitere französische TV-Krimi-Serien, die auch zu Beginn des neuen Jahrhunderts noch erfolgreich waren?

7. *Frankreichs Filmindustrie* gehört international zu den größten und besten Filmproduktionen; dies wird u.a. jährlich mit einem berühmten *Filmfestival* am Mittelmeer dokumentiert.
 - a. Wie heißt der Austragungsort des Filmfestivals?
 - b. Wie heißt der dort verliehene höchste Filmpreis?
 - c. Nennen Sie bitte mindestens je drei weibliche und drei männliche (im Jahre 2000 lebende) französische Filmschauspieler(innen), die bisher in diesem Quiz noch nicht genannt wurden.
8. Auf einem Pariser Friedhof liegt ein deutscher Dichter begraben, dessen Namen zweimal zu Beginn des vorliegenden Buches genannt wurde.
 - a. Wer ist es?
 - b. Nennen Sie eines seiner Werke/Gedichte.
 - c. Wie heißt der Pariser Friedhof?
9. **Für Sportfreunde:**
 - a. Die alljährliche *Tour de France* macht mitunter auch einen kurzen Abstecher zu den europäischen Nachbarn der Franzosen. Nennen Sie bitte mindestens drei Länder davon!
 - b. Neben Fußball ist Frankreich auch in etlichen anderen Sportarten international stark vertreten. Nennen Sie bitte mindestens vier davon.
 - c. Wie heißt das jährlich in Paris stattfindende internationale Tennisturnier?
10. Wie heißt jene Organisation, und unter welcher Adresse hat sie in Deutschland ihren Sitz, die primär für den *deutsch-französischen Jugendaustausch* zuständig ist?
11. Sie ist die Hauptstadt des südfranzösischen Departements *Vauchuse*, nördlich von *Marseille*, hat knapp 100 000 Einwohner, liegt an der *Rhône*, der Papst hatte dort einst seinen Sitz, heute findet dort alljährlich im Sommer ein berühmtes Kulturfestival statt? Von welcher Stadt ist die Rede?
12. In *Paris* wurde ein ehemaliger an der *Seine* gelegener Bahnhof „umfunktioniert“ und ist heute u.a. Museum und Stätte der berühmtesten französischen und internationalen *Impressionisten*.
 - a. Wie heißt dieses *Museum*?

- b. Nennen sie bitte mindestens drei *französische Maler* des *Impressionismus*.
 - c. Wie heißt jenes – weitaus größere – *Pariser Museum*, das dem o.g. am Seineufer schräg gegenüber liegt, und wo nicht nur Japaner Jagd auf das Lächeln einer berühmtem Frau machen.
 - d. Wie ist der „richtige Originalname“ der *Mona Lisa*? Und wer hat das Bild gemalt?
13. In Paris wurde ein weltberühmter Platz vollkommen umgestaltet, u.a. durch den Abriss eines alten Bahnhofs und durch den Bau einer gigantischen Oper (siehe: *Präsident Mitterand*). Der Platz ist nicht nur ein Verkehrsknotenpunkt im Osten der Seine-Metropole, sondern vor allem das Symbol der weltweit bedeutenden *Französischen Revolution*. (1789, heute *Französischer Nationalfeiertag*).
- a. Wie heißt der Platz?
 - b. An welchem Tag wird der franz. Nationalfeiertag gefeiert?
14. Eine deutschsprachige Schauspielerin wollte den „Sissi-Rollen“ enttrinnen und ging nach Paris, spielte in Frankreich in ernsthaften Filmrollen (u.a. mit *Michel Piccoli*), war mit einem französischen Schauspieler liiert, und ging nach dem tragischen Tod ihres Kindes in Paris in den Freitod. Wie heißen die Schauspielerin und ihr französischer Partner?
15. In welcher französischen Stadt und Straße ist der Sitz der *Deutsch-Französischen Handelskammer*?
16. Wohin können Sie sich u.a. wenden, wenn Sie aus beruflichen oder anderen Gründen in Südfrankreich Kontakte oder Hilfe (z.B. für Selbständige, Geschäftskontakte, Freiberufler oder Immobilien) benötigen?
17. „Er“ hat einen Pferdeschwanz, „Sie“ mitunter einen Bubikopf, meist aber lange, blonde Haare. Beide stammen aus Deutschland und sind in Paris in der Modebranche berühmt geworden. „Er“ wurde u.a. mit *Monaco* und mit Steuerfahndung in Zusammenhang gebracht, „Sie“ u.a. mit einem Magier namens David. Wer sind diese beiden „Deutschen in Paris“?
18. Der erste Weltkrieg hat einen historischen Ort im Nordosten Frankreichs berühmt-berüchtigt gemacht. Über die Schrecken dieses Krieges und der Soldaten-Massengräber berichtete ein deutscher

Schriftsteller in seinem weltberühmten und verfilmten Roman „*Im Westen nichts Neues*“.

- a. Wie heißt der Ort (dessen nachdenkliche Umfeld-Besichtigung man bei einer Frankreichreise nicht versäumen sollte)?
 - b. Wie heißt der Schriftsteller?
19. Der *europäische Airbus* wird u.a. von Frankreich und Deutschland konstruiert und gebaut. In welcher südfranzösischen auf der einen und norddeutschen Stadt auf der anderen Seite finden die Airbus- Teil- und Endmontagen statt?
20. Im französischen Alltag muss man sich möglichst schnell an Abkürzungen gewöhnen. Was bedeuten in Frankreich die Abkürzungen *TGV, SNCF, ANPE, CPAM, CFDT* und *EdF*?
- 21 *Le Monde* ist wahrscheinlich die berühmteste franz. Tageszeitung. Nennen Sie daneben mindestens je
- a. drei weitere überregionale allgemeine *französische Tageszeitungen* und
 - b. drei Wochenmagazine aus Politik und Wirtschaft!
22. Welcher der folgenden französischen Fernsehsendern (*TF 1, FR2, FR 3, M6, ARTE*) strahlt keine kommerzielle Werbung aus? Welcher dieser TV-Sender ist sowohl in französischer als auch in deutscher Sprache zu empfangen?
- In welchem Zeitraum regierte Karl der Große? Unter welchen beiden französischen (lateinischen) Namen war er außerdem bekannt?
23. Frankreich ist nicht nur „Flachland“. Welche Gebirge oder gebirgsähnliche Erhebungen kennen Sie in Frankreich? Nennen Sie mindestens drei davon?
24. Und weil wir gerade bei „Stadt, Land, Flüsse“ sind: Nennen Sie mindestens drei Deutschland und Frankreich gemeinsame Flüsse.
25. „Er“ schrieb nicht nur „*Das Sein und das Nichts*“, „*Das Spiel ist aus*“, oder „*Die ehrbare Dirne*“ und „*Die schmutzigen Hände*“. „Sie“ war nicht nur militante Vorreiterin der französischen Frauenbewegung; sie propagierte auch die freie Liebe und wurde „ihm“ laufend „untreu“. Heute liegen die beiden nebeneinander in einer gemeinsamen Grabstätte auf dem Pariser Friedhof von *Montparnasse*. Um wen handelt es sich bei den beiden?

26. Frankreich ist mit einem „Touristenbüro“, der *Maison de France*, in Deutschland vertreten. In welcher deutschen Stadt und unter welcher Adresse ist diese Stelle zu finden?
27. Die Hafenstadt *Marseille* und das benachbarte *Les Milles* (bei *Aix-en-Provence*) und weitere kleinere Orte in der Nachbarschaft haben während der Nazizeit und der deutschen Besatzung in Frankreich (siehe auch: *Regierung Pétain*) eine wichtige – teilweise aber auch eine unrühmliche – Rolle für deutsche Emigranten und Antifaschisten gespielt. Nur für kurze Zeit konnten deutsche Antifaschisten und Juden Unterschlupf finden und Hoffnung schöpfen, bevor sie entweder ins KZ kamen, ihnen die Flucht ins Ausland gelang oder sie den Freitod wählten. In welcher kleinen südfranzösischen Hafenstadt entstand damals eine deutsche Künstlerkolonie von Emigranten?
28. Den „etwas Älteren“ dürfte die unvergessliche und unvergleichbare französische Chansonistin *Edith Piaf* (der „Spatz von Paris“) noch ein Begriff sein. Doch das französische Chanson, auch der Schlager, Rock und Pop, haben noch mehr Namen berühmter Interpreten zu bieten. Nennen Sie bitte mindestens fünf davon!
29. Die meisten Städte haben „nur“ einen einzigen Hauptbahnhof; Paris hat gleich mehrere davon, alle recht weit auseinander liegend und in verschiedene Landes- und Europateile führend. Kennen sie deren Namen?
30. In einer deutschen Stadt an der *Mosel*, nun französisch, ließ der deutsche Kaiser Wilhelm II. einen Bahnhof und ein ganzes Stadtviertel in seinem Stil erbauen. Die Franzosen haben das in der Bahnhofskuppel angebrachte wilhelminische Hoheitszeichen nicht entfernt. In welcher Stadt steht dieser Bahnhof? Und um welchen Teil Frankreichs handelt es sich bei dem damals von Deutschland besetztem Gebiet?
31. Neben knapp einer Million Menschen jüdischen Glaubens und etwa vier Millionen Moslems, sind die meisten Franzosen Katholiken. Einer der katholischen Wallfahrtsorte ist *Lourdes*. Wie hieß das Mädchen, dem nach der Legende die Muttergottes in einer Grotte bei *Lourdes* erschien? Welches französisch-spanische Grenzgebirge erstreckt sich südlich von *Lourdes*?
32. Zigeuner, Stierkämpfe, ja sogar Spanier und Flamenco haben am westlichen *Mittelmeer* (zwischen *Perpignan*, *Montpellier*, *Arles* und *Marseille*) ihre Spuren hinterlassen. Jährlich pilgern Zigeuner in ein

ehemaliges Fischer- und heutiges Touristendorf, zwischen Stieren, Flamingo-Vögeln und weißen Pferden. Wie heißt der Pilgerort und wie bezeichnet man die dortige Landschaft?

33. Wie ist der franz. Name der „Jungfrau von Orleans“? Gegen welchen in Paris residierenden englischen Herrscher kämpfte sie in welchem Jahr?
34. In Frankreich – besonders in *Paris, Lille, Metz, Bordeaux, Toulon*, in *Lyon*, um *Marseille*, in Straßburg und im Elsaß, in der *Ardèche* und am *Mittelmeer* – leben (neben den jährlich zwei Millionen Urlaubs- und Kurzbesuchern) zahlreiche Deutsche permanent und mit festem Wohnsitz. Sei es als Aupair oder Lehrer, als Geschäftsfrau oder Rentner, als Studienpraktikant oder Immobilienbesitzer, und, und, und ...
Leben – nach Ihrer Meinung – entweder 15 000, oder etwa 30 000, oder 45 000 Deutsche fest in Frankreich?
36. Nennen sie bitte drei französische Gerichtsbarkeiten.
37. „Sie“ hieß mit bürgerlichem Namen eigentlich „Fräulein Fisch“ (auf Französisch: *Mademoiselle Poisson*) und wurde auch vom Preußenkönig *Friedrich II* so tituliert. Aber als Geliebte (*Maitresse*) von *Sonnenkönig*- Nachfolger *Ludwig XV* hatte sie mehr Macht (und wohl auch mehr Neider und Feinde) als der französische König selbst. Unter welchem französischen Namen ist diese Madame besser bekannt?
38. Können sie Französisch? Oder hapert es mit der Sprache? Bitte übersetzen Sie folgende einfachen Wörter und Begriffe:
- Guten Tag/*Bonsoir* / Gute Nacht / Auf Wiedersehen / *très bien!*
 - Wie geht es Ihnen? / *C'est formidable!* / *Heureusement!*
 - Mais, je vous en pris / Ich heiße ... und komme aus Deutschland
 - Je voudrai bien travailler en France* / Wie heißen Sie bitte?
 - Mein Bruder / Vater / Schwester / Cousin / Kind / Mann / Frau
 - Je suis très heureux de visiter la France!
 - Ich liebe Camembert, Weißbrot und Rotwein!
39. Sie befinden sich in einem Restaurant in Frankreich und haben sich mit folgenden Begriffen auseinanderzusetzen: *Plat du jour, Menü,*

L'addition, La carte, Entrée, Boissons, Viande, Poisson, Dessert, Vin.
Kennen Sie die deutschen Begriffe dafür?

40. Durch eine von den Franzosen (und aufgrund amerikanischen Drucks) akzeptierte Volksabstimmung wurde das nach dem Zweiten Weltkrieg von Frankreich besetzte *Saarland* wieder Teil der Bundesrepublik Deutschland. In welchem Jahr?
41. „Er“ ist eine der schillernden Personen in der *deutsch-französischen Geschichte* seit 1968; er stammt aus einer deutsch-französischen jüdischen Familie, war einer der Anführer der Pariser *Studentenrevolte von 1968*, arbeitete als Redakteur für die Frankfurter Alternativzeitschrift „Pflasterstrand“, war Moderator eines französischen Radiosenders, später ehrenamtlicher Magistrat für Ausländerfragen in Frankfurt am Main und im Jahre 2000 u.a. Abgeordneter der *französischen Grünen* im *Europaparlament* in *Straßburg* und *Brüssel*. Wie heißt der Gesuchte?
42. Das Bild heißt „*La Fée Electricité*“, entstand für die *Weltausstellung 1937* in Paris, ist 600 m² groß und hängt im *Museum für moderne Kunst* in Paris. Wie heißt der Künstler (geb. 3.6.1877 in *Le Havre*) und welcher Stilrichtung wird er zugerechnet? Kennen Sie weitere französische Maler und deren Stilrichtungen? Nennen Sie mindestens drei davon.
43. Deutsche Sprache, schwere Sprache. Zumal unsere Sprache mit internationalen Wortschöpfungen vermischt ist. Aber nicht zuletzt durch *Napoléon* und andere Einflüsse fanden auch zahlreiche französische Begriffe in die deutsche Sprache. Nennen Sie mindestens fünf französische Begriffe (teilweise lateinischen Ursprungs) im deutschen Sprachgebrauch.
44. Das *Elsaß* ist eine Region am Oberrhein und gehört heute politisch zu Frankreich. In Folge der wechselnden deutsch-französischen Besitzverhältnisse tragen noch heute viele Orte im Elsaß deutsche Namen. Nennen Sie mindestens drei davon.
45. An welche Adresse in Stuttgart kann man sich wenden, wenn man Informationen zu Sprachkursen und *Sprachschulen in Frankreich* benötigt? An welche Adresse in Freiburg kann man sich wenden, wenn man Informationen zu den Themen „Aupair“, „Ferienjobs und Praktika in Frankreich“ benötigt?
46. Wie heißt jene Art von „Personalausweis“ (auch Aufenthaltsgenehmigung oder Arbeitsgenehmigung genannt), die

Nichtfranzosen zum Daueraufenthalt bzw. zur Arbeitsaufnahme in Frankreich benötigen?

47. Frankreich ist wie Deutschland Vollmitglied der Europäischen Union (EU), deren Bürger im jeweils anderen Land – nahezu – die gleichen Rechte und Pflichten haben wie Inländer. Nennen sie bitte
 - a. mindestens zehn Rechte, die auch von EU-Ausländern im jeweils anderen Land ausgeübt werden dürfen,
 - b. mindestens drei Rechte, die Inländern vorbehalten sind und von EU-Ausländern im Gastland NICHT ausgeübt werden können.
 - c. Nennen Sie bitte alle im Jahre 2003 der EU angehörigen Vollmitglieder.
 - d. Nennen Sie bitte mindestens fünf europäische Länder, die nach 2005 die Chance haben, ebenfalls als Vollmitglied der EU aufgenommen zu werden.
 - e. Welche humanen Kriterien muss ein EU-Beitrittsland – neben ökonomischen und sozialen Kriterien – für eine EU-Mitgliedschaft erfüllen?
48. In welcher Sprache müssen in Frankreich Verträge abgeschlossen, Briefe geschrieben oder Urkunden ausgefüllt werden, um vor französischen Gerichten oder Verwaltungsstellen Bestand zu haben?
49. Nennen Sie bitte mindestens drei französische Polizeidienste.
50. Wieviel Buchtitel **in deutscher Sprache** gibt es zum Thema „Frankreich“ oder alles was im engeren Sinne mit Frankreich oder dem deutsch-französischen Verhältnis zu tun hat?
 - a. etwa 200
 - b. etwa 500
 - c. etwa 1500
 - d. mehr als 1500?
51. Nennen Sie bitte drei Inseln an den Küsten der Normandie, die nicht zu Frankreich, sondern zu Großbritannien gehören.
52. Nennen Sie bitte mindestens zwei Inseln an der französischen Atlantikküste sowie drei Inseln an der französischen Mittelmeerküste.
53. Wie heißen die beiden Zwergstaaten an den Grenzen Frankreichs, die offiziell nicht zu Frankreich (und damit nicht zur EU) gehören, sondern – teils – von kirchlichen Würdenträgern bzw. von einer Fürstenfamilie regiert werden und trotzdem begrenzt von Frankreich abhängig sind.

54. Französische Literatur:

- a. Welcher französische Schriftsteller hat „Die tolldreisten Geschichten“ und „Die menschliche Komödie“ verfasst und wann lebte er?
- b. Die 1935 geborene französische Schriftstellerin Françoise Sagan hieß eigentlich Quoirez; mit welchem Roman wurde sie weltberühmt?
- c. Nur 46 Jahre alt wurde der 1821 geborene französische Dichter und Lyriker, der (u.a. mit „Die Blumen des Bösen“) zu den Vorläufern des Symbolismus gerechnet wird. Wie heißt der Künstler?
- d. Nennen Sie zwei berühmte literarische Vertreter des französischen Existenzialismus.

55. Französische Musik:

- a. In welchem Jahrhundert kamen in Frankreich die „Chansons de geste“ und die Lieder der „Troubadours“ auf?
- b. Wann und von wem wurde in Frankreich die „Italienische Oper“ eingeführt?
- c. Aber wer gilt als eigentlicher Schöpfer der französischen Oper?
- d. Welche Künstlernamen fallen Ihnen ein, wenn Sie an jene Musik denken, die (etwa 1902) die sogenannte „französische Moderne“ einleitete?

56. Kunst und Architektur:

- a. Die Zeit von Renaissance und Manierismus (etwa 1500-1620) war auch die Blütezeit der französischen Schlossbaukunst. Nennen Sie drei berühmte französische Schlösser und deren Baumeister aus dieser Zeit.
- b. Wie nennt man die Zeit zwischen etwa 1620 bis zur Französischen Revolution 1789?
- c. Nicht nur François (1598-1666), auch sein Neffe Jules (1646-1708) waren Baumeister und Hofarchitekten von König Ludwig XIV. François baute unter vielen anderen architektonischen Kunstwerken den Westflügel von Schloss Blois und das Schloss Maison-Lafitte; Neffe Jules war verantwortlich für den Invalidendom in Paris und die Schlosskapelle in Versailles. Wie hießen die beiden mit Familiennamen?

- d. Er lebte von 1809-1891, war 1853 - 1870 Präfekt des Departements „Seine“ und gilt als Schöpfer des modernen Paris (Anlage von Avenuen und Boulevards unter Vernichtung des alten und maroden Pariser Stadtbildes). Ein großer Pariser Boulevard ist nach ihm benannt. Wie ist sein Name?

57. **Französische Geschichte:**

- a. In welchem Jahr schied Frankreich aus der NATO aus?
- b. In welchen Jahren gab Frankreich seine Kolonien Indochina, Tunesien, Marokko und Algerien auf?
- c. Frankreich verlor einen deutsch-französischen Krieg. In welchem Jahr?
- d. In welchem Jahr fand die Februar-Revolution und der Sturz des „Bürgerkönigs“ Louis-Phillippe statt?
58. Nennen Sie bitte mindestens fünf französische Überseegebiete (*Dom-Tom's* bzw. „*Départements d'outre-mer*)
59. Nennen Sie bitte mindestens fünf Staaten bzw. Gebiete der Erde, in denen Französisch entweder offizielle Amtssprache oder erste Verwaltungssprache - noch vor Englisch oder Spanisch - ist.

60. **Wirtschaft:**

- a. Frankreich verfügt über zahlreiche Bodenschätze. Nennen Sie bitte mindestens fünf davon.
- b. Nennen Sie mindestens fünf französische Landwirtschaftsprodukte.
- c. Nennen Sie mindestens fünf französische Industrieprodukte.

61. **Wein, Weinbrand, Schnaps & Champagner:**

- a. Nennen Sie bitte mindestens fünf bekannte französische Weinanbaugebiete.
- b. Aus welcher französischen Region stammen *Knipperlé*, *Gewürztraminer*, *Riesling* und *Sylvaner*?
- c. Aus welcher Region kommt der *Muscat noir*?
- d. Nennen Sie zwei berühmte französische Regionen, wo vorzüglicher Weinbrand hergestellt wird, der natürlich nicht „Weinbrand“ heißt, sondern ...
- e. Nicht Reben, sondern Äpfel sind Grundlage des berühmten französischen „Apfelschnapses“ aus der Normandie, und er heißt ...?

- f. Nur welcher französische „Sekt“ darf als *Champagner* bezeichnet werden?
- g. Auf welcher Webseite kann man sich im Internet über französische Weine schlau machen?

62. **Fromage, fromage!**

- a. Nennen Sie mindestens fünf französische Käsesorten!
- b. Nennen Sie mindestens drei aus Ziegenmilch hergestellte Käsesorten, die werden!
- c. Aus welchem Landesteil kommt i.d.R. der *Roquefort* und wie lange ist seine Reifezeit?
- d. Aus welchem Landesteil kommt i.d.R. der *Camembert* und wie lange ist dessen Reifezeit?
- e. Welchen Wein könnte man zu den Käsesorten *Carré du Poitou* bzw. zu *Brie Fermier* empfehlen?
- f. Auf welcher Webseite kann man sich im Internet über alles rund um den französischen Käse informieren?

63. Flirt, Liebe und mehr...

Übersetzen Sie bitte ins Französische:

Ich liebe dich!

- Ich möchte Sie kennenlernen/wiedersehen!
- Wollen Sie mit mir tanzen/schlafen/essen gehen?

Übersetzen Sie bitte ins Deutsche:

- Chanson d'amour
- J'aime les calins!
- Ah! Les femmes françaises! Olala!

Antworten:

1. Isabelle Adjani
 - b. „L'été meurtrier“, „Nosferatus“, „La Reine Margot“, u.a.
 - c. Luc Besson, Gérard Oury, Claude Lelouche, Claude Chabrol, Agnès Varda, Josiane Balastro, u.a.
2. Général Charles De Gaulle und Dr. Konrad Adenauer
3. Paris = 75, Alpes-Maritime = 06, Var = 83
4. Reims
5. a = Stade de France, b = Zidane, c = Charles de Gaulle, d = Orly, e = Marseille, Nice, Toulon, Strasbourg, f = Paris St. Germain, Olympic de Marseille, FC Monaco, u.a
6. a = Navarro, b = Julie Lesco, Quai Nr.1
7. a = Cannes, b = Palme d'or d = (Schauspielerinnen): Catherine Deneuve, Miou-Miou, Isabelle Huppert, Charlotte Gainsbourg, Nathalie Baye, Fanny Ardant, Anémone, Sophie Marceau, Romaine Bohringer, Sandrine Bonaire, Jeanne Moreau, Bernadette Lafont, Emanuelle Béart, u.a.
(Schaupieler): Gérard Depardieu, Alain Delon, Pierre Richard, Michel Piccoli, Daniel Auteuil, Thierry Lhermitte, Gérard Jugnot, Pierre Brasseur, Philippe Noiret, Richard Berry, Michel Galabru, Fabrice Luchini, Michel Serrault, Jean-Louis Trintignant, u.a.
8. a = Heinrich Heine (1797-1856)

- b = Deutschland ein Wintermärchen, Reisebilder, Buch der Lieder, Romanzero... , c = Montmartre
9. a. Belgien, Luxemburg, Deutschland, Schweiz, Italien, Spanien
 - b. Rugby, Fechten, Judo, Tennis, Schwimmen, Basketball, u.a.
 - c. Roland Garros
 10. Deutsch-Französisches Jugendwerk (DFJW), www.dfjw.org
(Außenbüros in Berlin und Paris).
 11. Avignon
 12. a = Orsay, b = Manet, Monet, Pissaro, Degas, Renoir u.a., c = Louvre, d = La Gioconda (La Jaconde), gemalt von Leonardo da Vinci, etwa 1503-1505
 13. a = Place de la Bastille, b = 14. Juli
 14. Romy Schneider, Alain Delon
 15. Paris, Rue Balard 8
 16. email: frankreich.kontakte@wanadoo.fr
 17. Web: www.frankreichkontakte.com
 18. Carl Lagerfeld, Claudia Schiffer
 19. a = Verdun, b = Erich Maria Remarque
 20. Toulouse, Hamburg
 21. TGV = Train à Grande Vitesse (Intercity Schnellzug)
SNCF = Société National de Chemin Fer (Französische Eisenbahn)
ANPE = Agence National pour l'Emploi (Arbeitsamt)
CPAM = Caisse Primaire d'Assurance Maladie (Gesetzliche Krankenkasse)
CFDT = Confédération Française Démocratique du Travail (Einer der großen Französischen Gewerkschaftsverbände)
EdF = Electricité de France (Allgemeine Elektrizitätsgesellschaft)
 21. (Tageszeitungen): France-Soir, Libération, L'Humanité, Figaro, Le Monde, Le Parisien, u.a. (Wochenmagazine): Le Point, L'Express, Nouvelle Observateur, Paris-Match...
 22. ARTE
 23. 747-814, Charlemagne, Carolusmagnus
 24. Franz. Alpen, Vogesen, Franz. Ardennen, Pyrenäen, Massiv Central,
 25. Rhein, Mosel, Saar

26. Jean-Paul Sartre, Simone de Beauvoir
27. Frankfurt am Main www.franceguide.com
28. Sanary sur mer
29. Michel Sardou, Johnny Halliday, Vanessa Paradis, Patrick Bruel, Patricia Kaas, Julien Clerc, Jacques Dutronc, Alain Souchon
30. Gare de Lyon, Gare du Nord, Gare de l'Est, Austerlitz, Montparnasse, St. Lazare
31. Metz-Lothringen (Lorraine)
32. Bernadette, Pyrenäen
33. Sainte Marie de la Mer, Camargue
34. Jeanne d'Arc, um 1412 bis 1431, französisches Bauernmädchen, das sich im 100jährigen Krieg durch göttlichen Auftrag zur Befreiung Frankreichs berufen fühlte, befreite 1429 Orleans und führte Karl VII nach Reims zur Krönung. 1430 von den Burgundern gefangen, nach einem Kirchenprozess in Rouen als Ketzerin verbrannt, 1456 rehabilitiert, 1920 heilig gesprochen.
35. Da es in Frankreich keine Meldepflicht gibt, ist die genaue Zahl unbekannt; Schätzungen diplomatischer Stellen sprechen von über 50 000 fest in Frankreich lebenden Deutschen, plus einer Dunkelziffer von 100 Prozent.
36. Tribunal de Prud'homme (Arbeitsgericht) Tribunal d'Instance (Amtsgericht), Tribunal de Grand Instance (Berufungs- und Landgericht)
37. Madame Pompadour
38. a = Bonjour/Guten Abend/Bonne nuit/au revoir/sehr gut!
b = das ist ausgezeichnet/Glücklicherweise!
c = Aber ich bitte Sie/Je m'appelle...et je viens d'Allemagne!
d = Ich würde gerne in Frankreich arbeiten/ Comment vous vous appelez, s.v.p.?
e = Mon frère / père/ ma soeur/ mon cousin/mon enfant/ mon mari / ma femme (épouse)
f = Ich bin sehr glücklich, Frankreich zu besuchen!
g = J'aime le camembert, la baguette et le vin rouge!
39. Tagesgericht, Menü, die Rechnung, die Speisekarte, Vorspeise, Getränke, Fleisch, Fisch, Nachspeise, Wein.

40. 1957

41. Daniel Cohn-Bendit

42. Raoul Dufy, Stilrichtung: Fauvismus

Weitere französische Maler, Auszug ihrer Werke und deren Stilrichtungen:

Lubin Baugin, etwa 1610-1663, italienische Stilrichtung. Werke: Maria mit Kind, Louvre-Paris, sowie Maria mit Kind und dem hl. Johannes, *Musée des Beaux-Arts in Nancy*.

Emile Bernard, 1868-1941, Neoimpressionist, „Madeleine im bois d’amour“, Privatsammlung Paris.

Georges Braque, 1886-1963, zunächst Fauvist, später Kubismus. „Le Guéridon noir“, Musée d’Art Moderne, Paris.

Henri Edmond Cross, 1856-1910, Neoimpressionismus, „Die Bucht von Cavalaire“ Musée de l’Annonciade, St. Tropez.

Edgar Degas, 1834-1917, Impressionist, „Absinth im Café“, Louvre, Paris.

Eugene Delacroix, 1798-1863, Romantik, „Die Freiheit führt das Volk auf die Barrikaden“, „Die Frauen von Algier in ihrem Gemach“, Louvre, Paris.

Paul Gauguin, 1848-1903, zunächst Impressionist, später Synthetismus. Werke u.a. in Paris, Göteborg, St. Petersburg.

Eustache Le Sueur, 1616-1665, Klassisismus, „Hagar und der Engel“, Musée des Beaux-Arts, Rennes.

Jean-Baptiste Pater, 1695-1736, Rokoko, „Soldaten bei einer Herberge“, Schloss Sanssouci, Potsdam.

Und nun sind Sie eingeladen, die vielen hundert anderen französischen Maler und Malerinnen und die französischen Museen selbst zu entdecken.

43. Portemonnaie, Militär, General, Parapluie, Engagement, Tribunal, Plattform, Regeneration, Trottoir, fatal, Visagist, Kavallerie, Manege, Affäre, Relation, Offizier, Commerz ...

44. Wahlbach, Steinbrunn, Altkirch, Erstein, Mittelhausen, Hochfelden ...

45. Sprachschulen: Aktion Bildungsinformation (ABI), Alte Poststraße 5, D-7001 Stuttgart, Tel. 0711-299335, www.abi-ev.de

46. „**Ferienjobs, Praktika & feste Stellen, Frankreich**“, ISBN 3-86040-114-0 von Claus Stefan Becker, erschienen bei interconnections, 79102 Freiburg, Schillerstr. 40, Tel. 0671 700 650, www.interconnections.de bzw. <http://shop.interconnections.de>
47. Carte de Séjour
- 48.
- a) Freie Wahl des Wohnsitzes, Freie Wahl des Arbeitsplatzes, Gleiche Arbeitsrechte wie Inländer, gleiche Sozialrechte, Aktive Beteiligung an Kommunal- und Europawahlen, das Recht, Vereinen oder Parteien beizutreten oder Vereine und Organisationen zu gründen, dort zu wählen oder gewählt zu werden, gleiche Rechte vor allen juristischen Instanzen, freie Arztwahl, das Recht der freien Niederlassung auch zu beruflichen Zwecken, z.B. als Freiberufler oder zur Eröffnung eines Geschäftes, gleiche Behandlung in Verwaltungsangelegenheiten und Gleichbehandlung in Steuerfragen, das Recht zu heiraten oder in gleichberechtigter und anerkannter Lebensgemeinschaft zu leben, Immobilien und Grundstücke zu erwerben und zu veräußern, u.a.
 - b) kein aktives oder passives Wahlrecht für die französische Nationalversammlung oder den Senat, kein Recht zum Dienst in den französischen Streitkräften (Ausnahme: Fremdenlegion), kein Recht Staatspräsidentin oder Staatspräsident, Ministerin oder Minister zu werden, kein Recht auf Auslieferungsschutz bei Auslieferungsanforderungen von Drittstaaten an Frankreich, u.a.
 - c) Frankreich, Spanien, Portugal, Griechenland, Niederlande, Belgien, Luxemburg, Großbritannien, Irland, Italien, Dänemark, Deutschland
 - d) Polen, Litauen, Ungarn, Malta, Tschechien
 - e) Parlamentarische Demokratie, keine Anwendung der Todesstrafe, keine Folter, Anerkennung der Menschenrechte, u.a.
48. Nur die in französischer Sprache abgefassten Dokumente haben juristische Gültigkeit und werden von Verwaltungsstellen anerkannt.
49. Police Municipale = Orts- und Stadtpolizei,
Gendarmerie = Landpolizei (auch Straßenverkehr),
Police National = Nationalpolizei (besondere Aufgaben),
CRS = Corps Républicain de Sécurité (Kasernierte Sicherheitspolizei für besondere Einsätze)
50. Mit Sicherheit mehr als 1500.

51. Jersey, Gernsey, Sark
52. Atlantik: Ile de Ré, Ile d'Oléron.
Mittelmeer: Ile de Poquerolle, Ile de Port-Cros, Ile du Levant, Ile St. Honorar
53. Andorra, Monaco.
54. a. Honoré de Balzac (1799-1850)
 - b. „Bonjour tristesse“
 - c. Charles Baudelaire
 - d. Jean Paul Sartre, Albert Camus, u.a.
55. a. Im 11. Jahrhundert
 - b. Jules Mazarin
 - c. Jean-Baptiste Lully, 1632-1687, franz. Komponist italienischer Herkunft.
 - d. Debussy, Ravel, Milhaud, Honegger, Messiaen, Schaeffer, u.a.
56. a. Blois, Chambord, Fontainebleau (Escot, Du Cerceans, Ph. Delorme)
 - b. Barrok und Rokkoko
 - c. Mansart
 - d. Georges Eugenio Baron Haussmann
57. a. 1966
 - b. 1956-1962
 - c. 1871
 - d. 1848
58. Guadeloupe, Réunion, Martinique, Guyane, Nouvelle Calédonie, Tahiti
59. Im französischen Teil Belgiens (Wallonie), im französischen Teil der Schweiz, Luxemburg, Monaco, im französischen Teil Kanadas (Quebec/Montreal), Tunesien, Algerien, Marokko, in einigen Staaten Schwarzafrikas, u.a.
60. a. Kohle, Eisen, Bauxit, Erdöl, Erdgas, Kali, Kaolin, Zinn, Blei, Zink, Uran, u.a.
 - b. Weizen, Weinbau, Obst und Gemüse, Viehzucht, Molkereiprodukte (Käse).
 - c. Textilien, Automobil, Flugzeuge, Maschinen und Motoren, Chemie, Lederwaren, Konfektion, Parfüm, u.a.

61. a. Alsace, Beaujolais, Bordeaux, Bourgogne, Champagne, Provence, Côte de Provence, Côtes du Rhône, Jura, Languedoc-Roussillon, Loire, Savoie
- b. Alsace
- c. Languedoc
- d. Cognac und Armagnac
- e. Calvados
- f. Aus der Region „Champagne“ (Reims-Châlons sur Marne)
- g. www.stpi.com/vins_de_france (generelle Informationen)
- www.rouge-blanc.com (deutsch-französische Weinhandlung)

62.

- a. Bleu de Bresse, Camembert, Camisard, Crème de Brie, Faisselle, Gruyère de Savoie, Le Rollot, Munster, Raclette, Reblochon, Rocamadour, Roquefort, Saint Félicien, Tête de moine, Tomme de Savoie, und etwa 200 weitere Käsesorten
- b. Brique Chèvre, Camisard, Chabis, Crottins de Chavignol, Moulins pur chèvre, Palardon, Picodon, Selles sur Cher, Ste. Maure de Touraine, Valancay, u.a.
- c. Midi-Pyrénées, vier bis fünf Monate
- d. Normandie, vier bis acht Wochen
- e. Beaujolais bzw. Médoc
- f. www.francefromage.com

63.

- Ich liebe dich! „*Je t'aime!*“
- Ich möchte Sie kennenlernen / wieder sehen!
„*J'aimerais faire votre connaissance!*“ „*J'aimerais vous revoir!*“
- Wollen Sie mit mir tanzen/schlafen/essen gehen?
„*Voulez-vous danser / coucher / diner (souper) avec moi?*“
- *Chanson d'amour*: „Liebeslied“
- *J'aime les calins*:
„Ich mag Zärtlichkeiten (Streicheleinheiten / schmusen)!“
- *Ah! Les femmes françaises! Olala!*
„Ah! Die französischen Frauen! Olala!“

